

Call for Papers

Die diesjährige **Tagung der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialkybernetik e. V. (GWS)** findet am **13 und 14. Oktober 2015 an der WHU – Otto Beisheim School of Management in Vallendar am Rhein** statt. Sie bietet eine Plattform für den interdisziplinären Austausch über wirtschafts- und sozialkybernetische Fragestellungen. Leitthema der Tagung ist

## **Kybernetik oder Regelung und Kommunikation in Organisation und Gesellschaft**

Norbert Wiener würde uns für diese aktualisierte Abwandlung des Titels seines grundlegenden Werkes *Cybernetics or Control and Communication in the Animal and the Machine* aus dem Jahre 1948 wohl nicht des Plagiats bezichtigen. Auch er würde heute gewiss die Erforschung und Analyse der Bedeutung und Funktionsweise kybernetischer Prinzipien und Modelle nicht (mehr) auf Lebewesen und Maschine beschränken. Vielmehr gilt es herauszufinden, wie Prinzipien der „Regelung und Steuerung“ sowie Methoden und Instrumente der Kommunikation in heutiger Zeit mit heutigen Technologien unser Leben und unsere Arbeit beeinflussen. Konkrete „spannende“ Fragen in diesem Zusammenhang könnten etwa lauten:

- Gibt es Ansätze und Beiträge der Kybernetik, die soziale Dimension von Wissen zu bereichern bzw. eine ökonomisch-soziale Nutzung von Information zu gestalten und zu fördern?
- Liefert die Kybernetik Erkenntnisse und Hinweise dazu, wie die heutigen Formen und Technologien der Kommunikation die Intentionen der Organisationen—der markt- und gewinnorientierten Unternehmen ebenso wie der gesellschaftlichen Gruppierungen—beeinflussen und ob und wie dies zu einer Verbesserung der Lebensumstände beitragen könnte?

Folgende Forschungsfragen und Themenbereiche sollen zur Orientierung dienen:

- *Digitale Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft*—was sind die Formen und welches die möglichen Folgen aus Sicht der Kybernetik?
- *Konstruktion sozialer Organisation*—wie wirken strukturelle Veränderungen hinsichtlich der Rollen und Bedeutung von Individuen, Organisationen, Netzwerken und Clustern und welche Modelle und Instrumente sind geeignet zu deren Analyse und Gestaltung?
- *Neue Formen von Organisation und Kommunikation*—bringen sie neue Strukturen hervor und wenn ja, was sind erfolgversprechende Alternativen sie zu beschreiben?
- *Wissen und Information*—welche Rolle spielen sie als Grundlagen der Wissensgesellschaft und als Gegenstand wissensorientierten Managements? Wie kann begrenzte Gestaltbarkeit in unsicheren und verteilten Management- und Entscheidungsprozessen bewältigt werden?
- *Neue „soziale“ Informations- und Kommunikationstechnologie*—wie wirkt sie als Motor der Veränderung technischer und organisatorischer Prozesse? Wie verändern sie Kommunikationsmodi und wie beeinflussen Sie das Gefüge von Sprache, Schrift und Erkenntnis?

- *Servitization in Wirtschaft und Gesellschaft*—wie wirken neue Konzepte wie Open Innovation und Consumer Co-Design, veränderte Konsumverhalten und -bedürfnisse sowie neue technische Möglichkeiten als Wertschöpfungsmotoren? Wie kann die durch neue Technologien induzierte Geschwindigkeit von Veränderungen bewältigt werden?
- *Ubiquität der Informations- und Kommunikationstechnologie*—wie verändern Web 2.0, Crowd Sourcing, Soziale Netzwerke, Virtual Worlds oder das ‚Internet der Dinge‘ Wertschöpfung, Arbeit und Leben?
- *Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung*—kann man „Grenzen des Wachstums“ überhaupt noch bestimmen? Können Zielkonflikte und -abhängigkeiten in ökonomischen, ökologischen und sozialen Kontexten von Organisation aufgezeigt, erklärt und ggf. aufgelöst werden?

Auch solche Aspekte, die in diesen Themenbereichen nicht adressiert sind, aber das Thema der Veranstaltung ansprechen, können in Beiträgen oder Statements behandelt werden.

Es sind Einreichungen eingeladen, die aus der Vielzahl kybernetischer Prinzipien, Beschreibungsformen und Strömungen schöpfen, darunter: Kontrolle und Führung, Steuerung, Systemic Control, Koordination, Pluralität von Regelungen, Modularität, Diversität und Redundanz von Information, (negative) Entropie, Selbstorganisation, zirkuläre Organisation und Feedback, effektive Organisation, Gestaltbarkeit, Navigation, Dekomposition, Beobachtung (und deren Beobachtung), teleologische Mechanismen, Zielpluralität und -konflikte, Rekursivität, Lebensfähigkeit bzw. Viabilität, Varietät, (Pathologische) Autopoiesis, (In-) Stabilität und Adaptivität, Homöostase und Selbstregulierung, Formen des Lernens, Formen der Kopplung und Komplexität, Evolution (Variation, Selektion, Retention, Co-E.), Emergenz, Metasystem Transition, soziale Konstruktion, Systemic Thinking und System Dynamics, Critical Systems Thinking, Design Science, Arten des Konstruktivismus sowie Kybernetik der Kybernetik oder Kybernetik 2. Ordnung.

Beiträge können sich ebenso auf unterschiedliche Untersuchungsgegenstände und –perspektiven beziehen, bspw. auf Individuum, Team, Gruppe, Organisation, Gesellschaft und darüber hinaus sowie Artefakte, Prozesse, Netzwerke und Modelle u.a. Auch Überschneidungen zu anderen Anwendungsfeldern und systemtheoretischen Ansätzen sind denkbar, wie etwa Ökologie, Soziologie, Politikwissenschaft, Anthropologie, Semiotik, Psychologie und Psychotherapie, Ethik und Epistemologie sowie auch transdisziplinäre Forschung und Beiträge, die eine historische Perspektive aufgreifen.

## **Aufruf zu Beiträgen und mögliche Beitragsformen**

Einreichungen für das Symposium mit Vorträgen angenommener Beiträge können in folgenden **Kategorien** erfolgen:

1. Wissenschaftliche Beiträge (Full Papers oder Research-in-Progress)
2. Fallstudien und Berichte aus der Praxis
3. Meinungs- und Diskussionsbeiträge sowie historische Perspektiven
4. Beiträge zur Didaktik, Lehrmethodik und Pädagogik der Wirtschafts- und Sozialkybernetik
5. Tutorien und Workshops

Interessierte sind aufgefordert, ein **Abstract** bis zum **31.05.2015** per E-Mail an [GWS2015@whu.edu](mailto:GWS2015@whu.edu) einzureichen. Beziehen Sie sich bei der Einsendung bitte auf eine der o.a. Kategorien 1 bis 5. Alle Einreichungen werden von Mitgliedern des Programmkomitees begutachtet und ausgewählt. Für **Vorträge** sind **jeweils 45 Minuten inkl. Diskussion** vorgesehen.

Abstracts: Länge 500-1.500 Wörter, *inklusive*: Autoreninfo/Short Bio (max. 150 Wörter), Titelseite, Abbildungen, Tabellen und Literaturangaben.

Autoren angenommener Beiträge sind dazu eingeladen, ihre Artikel im Anschluss an ihren Vortrag für eine Publikation im geplanten Tagungsband (Verlag Duncker & Humblot, Berlin) weiter auszuarbeiten (maximale Länge: 15 Seiten). Dabei sollen die Erkenntnisse aus Vortrag und Diskussion einfließen. Die Beiträge unterliegen einer separaten Begutachtung, wobei jedem Beitrag ein Pate aus dem Kreise des Programmkomitees als Editor zugeordnet wird. Einreichungen und Beiträge in englischer Sprache sind möglich. Templates werden im Anschluss an die Tagung versandt.

Des Weiteren wird die Tagung **Keynotes** sowie **eingeladene Beiträge** umfassen.

Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist ein **Open Space zur Diskussion der zukünftigen Ausrichtung der GWS e.V.** geplant. Hierfür wird eine separate Information im Tagungsprogramm erscheinen.

## **Terminübersicht**

<b>Deadline für die Einreichung von Abstracts:</b>	<b>31.05.2015</b>
Benachrichtigung über die Annahme:	22.06.2015
Beginn der Registrierung:	01.07.2015
Deadline zur Registrierung für Autoren:	31.08.2015
Veröffentlichung des Programms:	07.09.2015
<b>Tagungs-Empfang am Vorabend:</b>	<b>12.10.2015</b>
<b>Tagung in Vallendar am Rhein:</b>	<b><u>13./14.10.2015</u></b>
<b>GWS-Mitgliederversammlung:</b>	<b>13.10.2015</b>
<b>Gemeinsames Abendessen im Gewölbekeller der WHU</b>	<b>13.10.2015</b>
Deadline für die Einreichung finaler Beiträge für den Tagungsband:	31.12.2015

## **Programmkomitee**

### *Organisatoren*

Prof. Dr. Thomas Fischer, WHU - Otto Beisheim School of Management, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement, [thomas.fischer@whu.edu](mailto:thomas.fischer@whu.edu)

Jun.-Prof. Dr.-Ing. Sven-V. Rehm, WHU - Otto Beisheim School of Management, Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement, [sven.rehm@whu.edu](mailto:sven.rehm@whu.edu)

### *Wissenschaft*

Prof. Dr. Stefan Grösser, Berner Fachhochschule

Prof. Dr. Andreas Größler, Radboud University, Nijmegen School of Management

Prof. Iris Junglas, PhD, Florida State University College of Business

Prof. Dr. Peter Milling, Universität Mannheim

Prof. Dr. Bernd Schiemenz, Philipps-Universität Marburg

Prof. Dr. Markus Schwaninger, Universität St. Gallen

Prof. Dr. Meike Tilebein, Universität Stuttgart

Prof. Dr. Falko E.P. Wilms, FH Vorarlberg

### *Praxis*

Dr. Werner Boysen, Dr. Boysen Management + Consulting GmbH

Dr. Thomas V. Fischer, Zentrum für Management Research der DITF Denkendorf

Dr. Susanne Krichel, Festo AG & Co. KG

Dr. Armin Lau, Schaeffler Technologies AG & Co. KG

Dr. Christoph von Mühlendahl, MAHLE Behr GmbH & Co. KG

Dr. Tobias Winkler, Linde AG

## **Organisation**

Aktuelle Informationen zur Tagung sowie Informationen zu Anfahrt und Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie auf der Webseite [www.whu.edu/GWS2015](http://www.whu.edu/GWS2015). Dort wird in Kürze auch ein Anmeldeformular verfügbar sein.

Bei Fragen erreichen Sie uns über das Sekretariat des Lehrstuhls,  
Frau B. Otte, Tel. +49.261.6509-361, [benita.otte@whu.edu](mailto:benita.otte@whu.edu).

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement,  
Univ.-Prof. Dr. Thomas Fischer  
WHU – Otto Beisheim School of Management  
Campus Vallendar, Burgplatz 2, D-56179 Vallendar, Germany  
Tel. +49.261.6509-361  
[www.whu.edu/bis](http://www.whu.edu/bis)



Besuchsadresse: Gebäude S, 1. Stock, Weitersburger Weg 1, D-56179 Vallendar, Germany